

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Hochzeit des Figaro**

**Mozart, Wolfgang Amadeus**

**Berlin, [ca. 1895]**

17. Sextett

[urn:nbn:de:bsz:31-79473](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79473)

## Arie.

Ich soll ein Glück entbehren,  
 Das mir ein Knecht entziehet!  
 Der Wonne, die mich fliehet,  
 Soll sich ein Sklav' erfreu'n?  
 Das Herz, das ich begehre  
 Verschmähet meine Liebe,  
 Begünstigt nied're Triebe,  
 Und ich soll ruhig sein? Nein! Nein!  
 Du sollst dein Spiel verlieren,  
 Verräterische Rotte!  
 Ihr sollt nicht triumphieren;  
 Noch dien' ich Euch zum Spotte,  
 Doch bald wird über Figaro  
 Der Stab gebrochen sein!  
 Ich will durch Marzellinen  
 An Euch mich zehnfach rächen,  
 Das wird mir Wonne sein!

## Nr. 17. Sextett.

- Marzelline.** Laß mein liebes Kind Dich nennen!  
 Laß ans Mutterherz Dich drücken!
- Figaro.** Und auch Sie, Vater, erkennen  
 Heute mich für Ihren Sohn?
- Bartolo.** Lange sprach zu Deinem Vorteil  
 Meine inn're Stimme schon.
- Gänsekopf.** Mit dem alten Eh'versprechen  
 Ist's vorbei, es wird nichts drauß.
- Graf.** Neue Ränke, neue Schwänke!  
 Länger halt' ich es nicht aus.
- Marzelline.** Ach Emanuel!
- Bartolo.** Geliebter Sohn!
- Figaro.** Geliebte Eltern!
- Susanne.** Darf ich bitten, nicht zu eilen,  
 Noch ein wenig zu verweilen?  
 Ich bezahle tausend Gulden  
 Lösegeld für Figaro.
- Graf.** Nur Geduld, das Ding ist wichtig,
- Gänsekopf.** Stille doch! das geht nicht so!

- Susanne. Gott, was seh' ich? — Alles richtig!  
Untreu ist Figaro! Fort, Verräter!
- Figaro. Laß Dich belehren, höre nur, Geliebte!
- Susanne. Ich will nichts hören!
- Figaro. Nur aus liebevollem Herzen
- Marz., Bart. Kommen diese Küsse her.
- Susanne. Vor Verzweiflung, Angst und Schmerzen
- Graf. Hör' und seh' ich fast nichts mehr.
- Gänsekopf. Vor Verzweiflung, Wut und Schmerzen
- Marzelline. Hört und sieht sie fast nichts mehr.  
Sei ruhig und wisse:  
Ich bin seine Mutter;  
Dein Gatte ist mein  
Und ist Bartolos Sohn.
- Susanne. Seine Mutter?
- Alle. Seine Mutter.
- Figaro. Und der ist mein Vater,  
Er sagt es ja selbst.
- Susanne. Sein Vater?
- Alle. Sein Vater.
- Figaro. Und sie meine Mutter,  
Drum liebte sie mich.
- Susanne. O Wonne, o Freuden!  
Nach Unruh' und Leiden
- Bartolo. Schlägt jetzt vor froher
- Figaro. Empfindung mein Herz.
- Marzelline. Welch' süßes Entzücken,  
Dich an mich zu drücken,  
Ich kann mich kaum fassen  
Vor Freude und Lust.
- Graf. Es fliehen die Freuden,  
Es drücken mich Leiden,  
Es trifft mich Beschämung  
Und bitt'rer Schmerz.
- Gänsekopf. Der redet von Freuden,  
Der and're von Leiden,  
Ich weiß nicht, ist's Ernst,  
Oder ist es nur Scherz?